

Nachbilder. Photographie in der DDR (Dresden 23-24 Juni 06)

Symposium

Nachbilder - Photographie in der DDR

Dresden 23. - 24. Juni 2006

Fünfzehn Jahre nach dem Ende der Deutschen Demokratischen Republik ist das Erbe dieser Gesellschaft nach wie vor gegenwärtig: in den Aufgaben des "Aufbaus Ost", in den sozialen Verwerfungen, in den Erinnerungen und den Polemiken, den privaten wie den öffentlichen Sammlungen. Innere und äußere Bilder begleiten und formen diese kulturelle Lage. Der gesellschaftliche Diskurs und die wissenschaftliche Auseinandersetzung hat auch auf dem Sektor Photographie, als einer der zentralen Matrizen für die Ausprägung von öffentlichen und privaten Leitbildern, unmittelbar nach 1989 begonnen. Um eine rationale Auseinandersetzung über die Vergangenheit und Gegenwart der Bildwelten der DDR zu befördern, wird am 23. und 24. Juni 2006 in Dresden eine Tagung durchgeführt werden: "Nachbilder. Photographie in der DDR". Sie wird von Wolfgang Hesse und Dr. Andreas Krase konzipiert. Das Gemeinschaftsprojekt begleitet die Ausstellung "Mensch! Photographien aus Dresdner Sammlungen" des Kupferstich-Kabinetts (17. Juni bis 27. August), die insbesondere auch wichtige Arbeiten ostdeutscher Photographie präsentiert.

Im Rahmen der Veranstaltung soll von unterschiedlichen Wissenschaftstraditionen her die photographische Praxis in der DDR untersucht und in kritischer Distanz sowohl die gesellschaftlichen Bedingungen der Entstehung, Form und Wirkung wie auch Strategien heutigen produktiven Umgangs mit diesem Erbe diskutiert werden. Besondere Aufmerksamkeit wird hierbei der Überprüfung vorhandener und der Anwendung neuer methodischer Ansätze und Fragestellungen zukommen. Es ist die Intention der Veranstalter, bisher unverbundenen Projekten und Verständnisweisen ein gemeinsames Podium zu bieten. Strukturelle Vergleiche mit photographischen Kulturen in Osteuropa, dem Bereich des ehemaligen RGW (Rat für Gegenseitige Wirtschaftshilfe), sollen den Blick über die nationalen Grenzen ins Exemplarische erweitern. Autorinnen und Autoren verschiedener bild- und gesellschaftswissenschaftlicher Disziplinen sind zu Themenvorschlägen mit einem max. 2.000 Zeichen großen Exposé zum Endtermin 15. Februar 2006 eingeladen. Den Referentinnen und Referenten werden Reise-

und Übernachtungskosten erstattet sowie eine Aufwandsentschädigung angeboten. Die maximale Dauer des Vortrages beträgt 30 Minuten. Die Publikation der Vorträge ist beabsichtigt.

Veranstalter

Kupferstich-Kabinett, Staatliche Kunstsammlungen Dresden
Museen der Stadt Dresden. Technische Sammlungen
Neue Photographische Gesellschaft in Sachsen e.V. (NPhG)
Sektion Geschichte und Archive der Deutschen Gesellschaft für Photographie
e.V. (DGPh)

Unterstützung

ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius

Anfragen und Einsendungen bitte an:

Museen der Stadt Dresden. Technische Sammlungen

Stichwort: Nachbilder

z. Hd. Kirsten Vincenz M. A.

Junghansstraße 1 - 3

01277 Dresden

Tel. +49-351-4887209

Fax +49-351-4887203

nachbilder@museen-dresden.de

URL: <http://photo.dresden.de>

Quellennachweis:

CFP: Nachbilder. Photographie in der DDR (Dresden 23-24 Jun 06). In: ArtHist.net, 25.01.2006. Letzter

Zugriff 09.01.2026. <<https://arthist.net/archive/27877>>.